

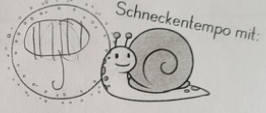
Kann Luft bremsen?

Dieser Frage gingen die Kinder am Experimentiertag auf den Grund und starteten, nachdem sie ihre Vermutungen geäußert und begründet hatten, mit einem Versuch auf dem Schulhof. Die Kinder rannten mit verschiedenen Gegenständen vor dem Körper, dabei stellten sie fest :

Wenn man sich das große Stück Pappe oder einen Regenschirm beim Rennen vor den Bauch hält, fällt das Rennen viel schwerer und man rennt langsamer. Je größer der Gegenstand ist, desto anstrengender wird es.



Ich war immer gleich schnell.
 Ich war unterschiedlich schnell.

Schnecken tempo mit: 

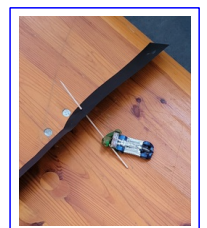
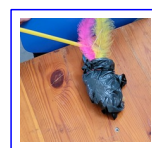
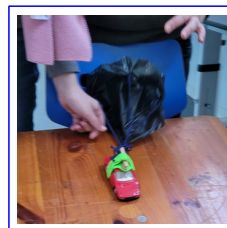
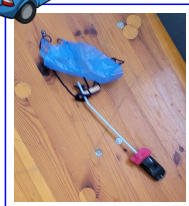
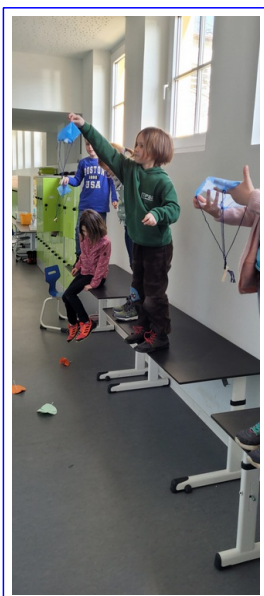
Warum ist das passiert? Schreibe auf.
Die Luft hat gebremst.

Anschließend wurden die Vermutungen überprüft. Die Kinder haben einen Fallschirm und zwei verschiedene Papierschirmchen gebaut. Diese wurden vom Tisch fallen lassen und von den Kindern genau beobachtet.

Warum ist das so:

Bewegt sich ein Gegenstand durch die Luft, dann muss die Luft vor dem Gegenstand weggeschoben werden. Je größer die Fläche des Körpers ist, umso größer ist der Widerstand, den die Luft bietet. Bei großen Flächen bremst die Luft stärker.

Zum Schluss gab es noch einen Forscherauftrag: Versuche Autos mit Luft zu bremsen.



In Teams fanden die Kinder kreative Lösungen.